

Unausweichlich

Unausweichlich

Der Zeitpunkt wird kommen, da werden wir's sehen.

Wir werden es wissen, und keiner wird lachen.

Wir werden den Weg oft gemeinsam wohl gehen.

Er wird uns mal froh und mal unglücklich machen.

Wie weit wird er reichen? Wie lang wird er dauern?

Wie sehr trägt Gewohnheit? Wie lang bleibt es Liebe?

Wird irgendwo einmal ein Trennungsgrund lauern?

Regieren die Mächte des Herzens die Triebe?

Wir wünschen uns sehr, dieser Tag sei noch ferne.

Er ängstigt mich jetzt schon, denn sicher ist eines:

Sein Name ist „Ende“ - den hat keiner gerne.

Ein Herz wird dann trauern – ist's meines? Ist's deines?

Wird Scheidung uns trennen? Weint einer am Grabe?

Mag nicht daran denken - ich brauch' deine Nähe!

Du bist mein Begleiter – wie lieb ich dich habe!

Und das ist, was zählt und worauf ich jetzt sehe.

